



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

Protokoll der Studierendenratssitzung am 27.09.2016

Studierendenrat

Vorstand

Moritz Pallasch
Sebastian Uschmann
Sebastian Wenig

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 93
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

- anwesende MdStuRa: Eric Abraham, Maximilian Arend, Luisa Becker, Marcus D.D. Ðào, Jan Grundmann, Lea Marie Heidebreder, Beatrix Maria Heinze, Lina-Sophie Horn, Silvia Kunz, Moritz Pallasch, Frederik Palmer, Florian Rappen, Philipp Saxer, Timotheus Schäller, Philip Schröder, Michael Siegmann, Tom Speckmann, Sebastian Uschmann, Sebastian Wenig
- entschuldigter MdStuRa: Kübra Çiğ, Daniel Schwarz, Carola Wlodarski-Şimşek, Florian Zschoche
- ruhende Mandate: Lukas Engelmann, Cornelius Golembiewski, Florian Lenz
- unentschuldigter MdStuRa: Hatto Frydryszek, Sören Groß, Philipp Langfeldt, Michael Marbach, Julia Nebl, Carsten Rössel, Jonas Weiß
- beratende Mitglieder: Felix Graf (Ref. Lehramt), Gerrit Huchtemann (Gleichstellungsreferent), Christopher Johne (Ref. für Inneres, Stubei, Forschungsausschuss), André Prater (div. Ausschüsse)
- Gäste: Julia Barthel (Campusradio), Carsten Holbig (Campusradio), Frauke Leszinsky (Campusradio)
- Sitzungsleitung: Felix Graf, Sebastian Uschmann
- Protokollant: Sebastian Wenig
- Sitzungsort: Seminarraum 207, Carl-Zeiss-Straße 3

Sitzungsmaterial zu dem Protokoll: https://www.stura.uni-jena.de/downloads/sitzungsmaterial/15-16/2016-09-27_Sitzungsmaterial.pdf

Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung um 18:16 Uhr.

TOP 1 Berichte

- a) Moritz Pallasch berichtet von den Studierendeneinführungstagen, der Veranstaltung HowTo StuRa, dem Workshop „Sexismus begegnen“ und den bevorstehenden Packen der Ersttütchen.
- b) Lea Marie Heidebreder berichtet von den Verhandlungen mit der Bahn bezüglich des Semestertickets.
- c) Silvia Kunz berichtet von dem bevorstehenden Fest auf der Mauer im Internationalen Centrum Haus auf der Mauer am 02. Oktober.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Beschlussfähigkeit: 16 von 30 anwesend, damit beschlussfähig

vorläufige Tagesordnung:

TOP1	Berichte
TOP2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Beschluss der Tagesordnung
TOP3	Diskussion und Beschluss: Erhöhung der Mittelfreigabe M-018-2016 Kulturreferat (Friederike Hütter)
TOP4	Diskussion und Beschluss: Zulassung der Gruppen zum Markt der Möglichkeiten (Moritz Pallasch)
TOP5	Diskussion und Beschluss: Aufnahme des Öko-Cafés in die „Ersttütten-Aktion“ (Vorstand)
TOP6	Diskussion und Beschluss: FSR – Verleih und Gebühren (Daniel Schwarz)
TOP7	Diskussion und Beschluss: Neuausschreibung Technikstelle (Vorstand)
TOP8	Diskussion und Beschluss: Barrierefreie Internetseite (Johannes Struzek)
TOP9	Sonstiges

Der Antrag TOP 8 Diskussion und Beschluss: Barrierefreie Internetseite von Johannes Struzek wurde vom Antragsteller zurückgezogen.

GO-Antrag auf vertauschen von TOP 3 und TOP 4 von Timotheus Schäller

- keine Gegenrede
- angenommen

beschlossene Tagesordnung:

TOP 1	Berichte
TOP 2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Beschluss der Tagesordnung
TOP 3	Diskussion und Beschluss: Zulassung der Gruppen zum Markt der Möglichkeiten (Moritz Pallasch)
TOP 4	Diskussion und Beschluss: Erhöhung der Mittelfreigabe M-018-2016 Kulturreferat (Friederike Hütter)
TOP 5	Diskussion und Beschluss: Aufnahme des Öko-Cafés in die „Ersttütten-Aktion“ (Vorstand)
TOP 6	Diskussion und Beschluss: FSR – Verleih und Gebühren (Daniel Schwarz)
TOP 7	Diskussion und Beschluss: Neuausschreibung Technikstelle (Vorstand)
TOP 8	Sonstiges

Abstimmung über die Tagesordnung: 16 / 0 / 0 .

angenommen

TOP 3 Diskussion und Beschluss: Zulassung der Gruppen zum Markt der Möglichkeiten (Moritz Pallasch)

Antragstext von Moritz Pallasch:

Sehr geehrte Mitglieder des Studierendenrates,
hiermit beantrage ich die Zulassung der angemeldeten Gruppen zum Markt der Möglichkeiten. Die Auflistung der Gruppen geht am Samstag rum. Ebenfalls folgt eine kritische Anmerkung zu einigen Gruppen.

Änderungsantrag 2016_25-03-01 von Johannes Struzek:

Hey,

ich beantrage gemäß den Beschlüssen vom 4.8.1009 und 1.8.2013 beantrage ich keine Stände an Universitätsstrukturen zu vergeben. Das bedeutet die folgenden Nummern zu streichen: 1, 26, 69 und 76.

Begründung:

Die Uni Jena ist kommerziell. Außerdem geht es bei den entsprechenden Ständen zwar um Angebote für Studierende (Beratung), nicht aber darum, sich beteiligen zu können. Als nicht-studentische Gruppe müsste hier ein besonderes Interesse der Studierendenschaft bestehen (Beschluss 2013). Dieses ist nur in dem Bedarf nach Beratung zu erkennen. Die entsprechenden Einrichtungen sollten jedoch schon in den restlichen Studieneinführungstagen vorgestellt worden sein. Daher sind sie am Markt der Möglichkeiten überflüssig.

→ Abstimmung: 1 / 14 / 1

→ abgelehnt

Änderungsantrag 2016_25-03-02 von Johannes Struzek:

Außerdem bitte ich bei den Stiftungen, ROCK YOUR LIFE! gGmbH (zur Zeit im Gründungsprozess) und dem ADFC Thüringen e.V. zu prüfen in wie fern dies studentische Gruppen aus Jena sind und Mensch sich hier engagieren kann (oder ob es hier nur um Stipendien oder Dienstleistungen für Studierenden handelt).

GO-Antrag auf getrennte Abstimmung (Stiftungen, ROCK YOUR LIFE!, ADFC) von Gerrit Huchtemann

→ Gegenrede von Florian Rappen

→ Abstimmung: 5 / 9 / 2

→ abgelehnt

→ Abstimmung über Änderungsantrag: 0 / 15 / 1

→ abgelehnt

Abstimmung über den Antrag: 17 / 0 / 0 .

angenommen

TOP 4 Diskussion und Beschluss: Erhöhung der Mittelfreigabe M-018-2016 Kulturreferat (Friederike Hütter)

Bei der „Feministischen Hip-Hop-Party“ (Workshop, Vortrag, Konzert und Party mit DJs) sind leider mehr Kosten angefallen und es wurde weniger Geld eingenommen als geplant. Daher deckt die Mittelfreigabe nicht mehr alle Ausgaben ab, weshalb einige Posten nicht erstattet werden können. Deshalb hat Friederike Hütter hat als Referentin des Kulturreferates beantragt, dass der StuRa entsprechend mehr Geld für diese Veranstaltung freigibt.

Beschlusstext:

Der Studierendenrat beschließt die Mittelfreigabe M-018-2016 („Feministische Hip-Hop-Party“) um 478,87€ auf 1.576,87€ zu erhöhen.

Der ursprüngliche Antrag für die Mittelfreigabe sowie ein neuer Plan, welcher die tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben darstellt, sind auf den folgenden Seiten zu finden. Auf letzterem sind die problematischen Posten farblich markiert.

GO-Antrag auf Abbruch der Debatte von Frederik Palmer

- Gegenrede von Florian Rappen
- Abstimmung: 6 / 8 / 2
- Abgelehnt

GO-Antrag auf Abbruch der Debatte von Gerrit Huchtemann

- Gegenrede Florian Rappen
- Abstimmung: 7 / 10 / 8
- abgelehnt

GO-Antrag auf Schließung der Redeliste von Silvia Kunz

- keine Gegenrede
- angenommen

Abstimmung über den Antrag: 12 / 3 / 3 .

angenommen

TOP 5 Diskussion und Beschluss: Aufnahme des Öko-Cafés in die „Erstitüten-Aktion“ (Vorstand)

Es gibt einen weiteren Anbieter von Gutscheinen und Flyern, welcher sich an der Erstitüte beteiligen möchte. Da noch genügend Zeit besteht, dass der StuRa darüber beschließen kann, möchten wir ihm diese Chance geben.

Relevanter Anteil der Mail des Betreibers:

Ich betreibe ein kleines Öko-Café mit Laden und Werkstatt und würde mich sehr gern mit Eis-/Kaffee-Gutscheinen beteiligen (100% aus nachhaltigen Rohstoffen). Ich würde mich freuen, mit dabei sein zu dürfen... Hier noch kurz zu meinem Laden/Gesamtkonzept: „SIDI BAICH - sinnenReich“ ... ist ein sich noch in Entwicklung befindliches, teils kommerzielles, teils nichtkommerzielles Projekt. Es soll vor allem dem soziokulturellen Klima Jenas sowie der Belebung nachhaltiger, rücksichtsvoller Lebensweisen dienlich sein. Im Wesen werden insbesondere folgende Bereiche „sinnenreich“ miteinander verknüpft:

- Tausch, 2nd-Hand-Handel, Verschenken („Was dem einen fehlt, hat der andere übrig“)
- Vertrieb von Musik (Tonträger, Künstlervermittlung, Veranstaltungsservice, Produktion, Digitalisierung)
- Treffpunkt für sozialen und kulturellen Austausch (Café / Szenetreff für begeisterte Radfahrer, Musikfreunde, Bastler, Künstler, etc.); offener Café-/Bar-Betrieb mittwochs und freitags ab 14:00
- Bereitstellung von Räumlichkeiten und Technik für Veranstaltungen
- Öko-Softis/Frozen-Yogurt-Catering & mehr (hausgemacht!)
- Angebot von Fahrradteilen und -reparaturen zu fairen Preisen
- Recycling von Fahrrädern und Elektrokleingeräten durch Reparaturen oder Wiederaufbau („Neues aus Altem“)
- Vermittlung von Stützunterricht und Übersetzungsdienstleistungen

Beschlusstext:

Der Studierendenrat beschließt die Aufnahme des Öko-Cafés in die Erstitüte mit einem Eis-/Kaffee-Gutscheinen.

GO-Antrag auf 5 Minuten Pause von Felix Graf

- Gegenrede Florian Rappen
- Abstimmung: 7 / 5 / 3
- angenommen

Änderungsantrag 2016_25-05-01 von Florian Rappen:

Ergänze am Ende des Abstimmungstextes: (...), mit einen 2,50€ Wertgutschein als Mindestwert.

- Abstimmung: 6 / 9 / 1
- abgelehnt

Änderungsantrag 2016_25-05-02 von Felix Graf:

Ergänze im Abstimmungstext: (...) mit einem Gutschein für ein Eis oder einen Kaffee.

- Abstimmung: 10 / 4 / 1
- angenommen

GO-Antrag auf erneute Auszählung von Timotheus Schäller

- Erneute Auszählung ergibt: 11 / 4 / 1
- Änderungsantrag weiterhin angenommen

Neuer Beschlusstext:

Der Studierendenrat beschließt die Aufnahme des Öko-Cafés in die Erstitüte mit einem Gutschein für ein Eis oder einen Kaffee.

GO-Antrag auf Schließung der Redeliste von Gerrit Huchtemann

- Gegenrede Sebastian Uschmann
- Abstimmung: 7 / 6 / 5
- angenommen

GO-Antrag auf Wiederaufnahme der Redeliste von Christopher Johnne

- Gegenrede Gerrit Huchtemann
- Abstimmung: 9 / 8 / 0
- angenommen

Silvia Kunz ficht den Beschluss der Sitzungsleitung zur Nichtabweisung des GO-Antrages von Christopher Johnne bezüglich der Wiederaufnahme der Redeliste an, da diese bereits zuvor durch einen GO-Antrag geschlossen wurde.

- Abstimmung: 9 / 8 / 0
- angenommen

Florian Rappen ficht den Beschluss der Sitzungsleitung bezüglich der Abstimmungsreihenfolge an. Es wurde zuerst der GO-Antrag von Christopher Johnne bezüglich der Wiederaufnahme der Redeliste abgestimmt danach folgte die Abstimmung der Anfechtung von Silvia Kunz. Die Anfechtung hätte als erstes abgestimmt werden müssen.

- Abstimmung: 9 / 5 / 1
- Die Redeliste bleibt geschlossen

Abstimmung über den Antrag: 10 / 7 / 0 .

angenommen

Erklärung von Frederik Palmer, Philip Schröder, Lina-Sophie Horn, Moritz Pallasch: Würde des Hauses

Die erklärenden Personen stellen fest, dass die nun unerträglich lange laufende GO-Debatte die komplette Debatte der Lächerlichkeit preisgibt. Dies ist weder dem Thema, noch dem Gremium angemessen. Die deprimierend, lückenhaften Ordnungen und die Bereitschaft einiger StuRa-Mitglieder die Debatte mit GO-Anträgen zu fluten trägt entscheidend zur negativen Außenwahrnehmung des StuRas bei.

Erklärung von Timotheus Schäller: Soziokulturelles Klima

Es geht um Kaffee!

Erklärung von Eric Abraham:

StuRa benutzt Platscher.
Nichts passiert.

TOP 6 Diskussion und Beschluss: FSR – Verleih und Gebühren (Daniel Schwarz)

Antragstext von Daniel Schwarz:

Ich möchte zum nächst möglichen Zeitpunkt das Thema: „FSR Verleih und Gebühren“ zur Diskussion stellen. Ich bitte um die Bearbeitung des Problems, da ich weis das es FSRe gibt welche ihr Inventar verleihen und dafür eine Gebühr verlangen. Diese Gebühr soll mögliche Beschädigungen oder den durch Gebrauch entstehenden Verschleiß kompensieren. Da jedoch das Geld für den Kauf aus den Semesterzuweisungen der Studenten kommt, sehe ich es als höchst kritisch diese Studenten dann auch noch für die Benutzung des Inventars zur Kasse zu ziehen. Ich möchte somit zur Diskussion über einen Beschluss anregen welcher es verbietet sich doppelt am Geld der Studenten zu bereichern. Der Verleih an Uni-externe Personen oder zumindest derzeit nicht als Student eingeschriebene Personen kann gerne mit einer „Gebühr“ weitergeführt werden. Ein Beschlusstext als solcher ist noch nicht vorhanden und muss während der Diskussion erstellt werden.

GO-Antrag auf Vorzug des TOP 7 von Moritz Pallsch

- Gegenrede Florian Rappen
- Abstimmung: 9 / 5 / 3
- angenommen

GO-Antrag auf Schließung der Redeliste von Lea Marie Heidbreder

- keine Gegenrede
- angenommen

Beschlusstextvorschlag von Gerrit Huchtemann:

Folgend der Argumentation des StuRas und Sivia Kunz sollte diese Thematik nicht vom StuRa behandelt werden, sondern von der FSR-Kom.

- Abstimmung: 6 / 4 / 3
- angenommen

Daraus ergibt sich folgender Beschlusstext:

Die Thematik sollte vorerst nicht vom Studierendenrat behandelt werden und wird an die FSR-Kom zwecks einer Stellungnahme übergeben.

Abstimmung über den Antrag: 6 / 4 / 1 .

angenommen

TOP 7 Diskussion und Beschluss: Neuausschreibung Technikstelle (Vorstand)

Einer unserer Techniker (Daniel Baak) hat zum Oktober 2016 gekündigt. Ab diesem Zeitpunkt wird die Technikstelle demnach wieder frei sein. Wir möchten dem StuRa nun die Möglichkeit lassen, über die weitere Ausgestaltung der Stelle zu befinden. Dazu haben wir einen Beschlusstext formuliert, der den status quo beibehält. Sollten Änderungen gewünscht sein, wie zum Beispiel die Anpassung der Arbeitszeit oder der Befristung, dann ist dies natürlich durch Änderungsanträge möglich. Gleichwohl ist es per Änderungsantrag möglich, den gesamten Text durch einen anderen zu ersetzen.

Beschlusstext vom Vorstand:

Der Vorstand schreibt die Technik-Stelle, welche momentan von Daniel Baak besetzt ist, sobald wie möglich mit den alten Konditionen aus.

GO-Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit ausgenommen von Christopher Johne von Christopher Johne
→ keine Gegenrede
→ angenommen

Änderungsanträge:

Änderungsantrag 2016_25-07-01 von Christopher Johne:

Füge ein zwischen „sollte und „nicht“ ein: „vorerst“.
→ vom Antragsteller zurückgezogen

Änderungsantrag 2016_25-07-02 von Christopher Johne:

Der StuRa schreibt eine Stelle im Umfang von 21 Stunden aus. Ferner beschließt er, dass die 25 Stunden umfassende Stelle nach Ablauf des Vertrages entfällt.

Änderungsantrag 2016_25-07-03 von Michael Siegmann:

Streiche: „...aus.“ und ersetze durch: „nicht erneut aus.“ (Die Stelle soll bestehen bleiben)

Es liegen 2 Änderungsanträge vor. Änderungsantrag 2016_25-07-02 von Christopher Johne und Änderungsantrag 2016_25-07-03 von Michael Siegmann. Die Sitzungsleitung beschließt als erstes den Änderungsantrag 2016_25-07-03 zu behandeln da dieser weitreichender ist.

Änderungsantrag 2016_25-07-03 von Michael Siegmann:

Streiche: „...aus.“ und ersetze durch: „nicht erneut aus.“ (Die Stelle soll bestehen bleiben)
→ Abstimmung: 8 / 3 / 1
→ angenommen
Der Änderungsantrag 2016_25-07-02 entfällt

Änderungsantrag 2016_25-07-02 wird vom Antragssteller erneut gestellt und wird im folgenden als Änderungsantrag 2016_25-07-04 behandelt.

Änderungsantrag 2016_25-07-04 von Christopher Johne:

Der StuRa schreibt eine Stelle im Umfang von 21 Stunden aus. Ferner beschließt er, dass die 25 Stunden umfassende Stelle nach Ablauf des Vertrages entfällt.
→ Abstimmung: 7 / 3 / 2

Neuer Beschlusstext:

Der StuRa schreibt eine Stelle im Umfang von 21 Stunden aus. Ferner beschließt er, dass die 25 Stunden umfassende Stelle nach Ablauf des Vertrages entfällt.

Abstimmung über den Antrag: 7 / 0 / 5 .

angenommen

zurückgezogen Diskussion und Beschluss: Barrierefreie Internetseite (Johannes Struzek)**Beschlusstext von Johannes Struzek:**

Der StuRa strebt eine barrierefreie Internetseite nach WCAG 2.0 AA plus an. Als erster Schritt wird unabhängig von der Entwicklung einer neuen Internetseite bis zum 31.12.2016 der Standard WCAG 2.0 A für www.stura.uni-jena.de sowie Unterseiten realisiert.

Die Begründung soll auf der Sitzung mündlich erfolgen. Informationen zu den Standards finden sich unter <https://www.w3.org/Translations/WCAG20-de>.

Anmerkung bzw. Stellungnahme des kommissarischen Webmasters Christopher Johne:

Hallo,

an sich finde ich so eine Idee ja nicht verkehrt. Aber ich bin doch der festen Überzeugung, dass wir erst eine Seite haben sollten und dann so etwas umsetzen bzw. die Barrierefreiheit in die Entwicklung der neuen Seite einfließt. Es ist in meinen Augen völliger Blödsinn und vertane Arbeitskraft, jetzt an unserer Seite umfassend zu arbeiten, obwohl diese nach wie vor ein (recht permanentes) Provisorium darstellt. Ich sehe mich dazu weder in der Lage noch kann ich das Zeitkontingent dazu aufbringen, schon gar nicht in der Frist, die Du setzen willst.

Ich bitte daher darum, dass dieser Punkt nicht unabhängig von der Entwicklung einer neuen Seite behandelt wird, sondern explizit damit und auch nur damit verknüpft wird. Es gibt genug andere Baustellen, um die wir uns kümmern müssen und für die wir die zusätzliche Zeit sinnvoller aufwenden können. Gerüchten zufolge, würde sich der Antragsteller selbst dazu bereit erklären, den Umbau vorzunehmen.

- Der Antrag wurde vom Antragsteller zurückgezogen -

TOP 8 Sonstiges

Moritz Pallasch bittet noch einmal um die Mitteilung von Datenänderungen bei den einzelnen StuRamtmitgliedern für die Erstellung der Bestätigungen.

Die Sitzungsleitung schließt den Tagesordnungspunkt und damit die Sitzung um 21:59 Uhr.

Protokoll

Sitzungsleitung